

Referenznummer 26176

Das Bistum Trier sucht für das Referat Zentrum für Stiftungen, Fundraising und Förderwesen (B 6.1) im Bischöflichen Generalvikariat Trier, zum nächstmöglichen Termin und unbefristet einen

Fördermittelmanager (m/w/d)

100 % Beschäftigungsumfang (39 Wochenstunden)

Das Zentrum für Stiftungen, Fundraising und Förderwesen berät Privatpersonen und katholische Institutionen in Fragen zum Spenden, Stiften und Vererben für kirchliche Zwecke und Angebote im Bistum Trier. Das Referat ist mit dem Auf- und Ausbau des Fundraisings im Bistum Trier betraut und begleitet Kirchengemeinden und Einrichtungen des Bistums bei der Durchführung von Spendenprojekten und in der Fördermittelgewinnung. Zudem ist es die Geschäftsstelle der Stiftung GLAUBEN LEBEN, der Stiftung Menschen in Not- Caritas-Stiftung im Bistum Trier inkl. ihrer Treuhandstiftungen sowie der Stiftung Wallfahrtskirche St. Apollinaris Remagen und der Schulstiftung für das Bistum Trier.

Zu den Aufgabenbereichen gehören:

- Recherche und Beobachtung von Förderprogrammen auf EU-, Bundes-, Landes- und Stiftungsbasis
- Aufbau und Pflege von Fördermittelübersichten, Statistiken und Dokumentationen
- Information über relevante Fördermöglichkeiten
- Beratung und Unterstützung bei der Entwicklung förderfähiger Projekte
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Erstellung von Förderanträgen
- Mitwirkung bei der Entwicklung förderfähiger Projektideen gemeinsam mit den zuständigen Fachbereichen
- Unterstützung der Projektträger bei der Zusammenstellung antragsrelevanter Unterlagen, Berichte und Nachweise
- Kommunikation mit Fördermittelgebern und Projektbeteiligten
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung interner Abläufe im Fördermittelmanagement
- Vernetzung von Akteuren im Bereich Fördermittel

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium (B.A.) in den Bereichen Verwaltung, Betriebswirtschaft, Sozialwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung oder mit gutem Erfolg abgeschlossene Ausbildung im Bereich Verwaltung oder kaufmännischen Bereich mit einschlägiger Zusatzqualifikation und fachspezifischen Weiterbildungen sowie umfangreiche Berufserfahrung
- Kenntnisse in der Fördermittelberatung, idealerweise auch im Haushalts-, Zuwendungs- und EU-Beihilferecht sind von Vorteil
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung
- Sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Sicherer Umgang mit MS Office, insbesondere Excel und Word
- Selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Organisationsgeschick sowie ausgeprägte Service- und Beratungskompetenz
- Belastbarkeit sowie ein souveräner Umgang mit Stress- und Konfliktsituationen
- Hohe Teamfähigkeit sowie Kommunikation- und Vernetzungsstärke
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Außenterminen; Führerschein Klasse B

Im Rahmen unserer Präventionsrichtlinien erwarten wir den aktiven Einsatz für den Schutz von Kindern, Jugendlichen und Schutzbefohlenen.

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team
- eine attraktive Vergütung nach den Bestimmungen der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) mit Entgelt nach Entgeltgruppe 10 KAVO. Im Rahmen aktuell anstehender Stellenbewertungen erfolgt eine Überprüfung der Eingruppierung.
- ein umfassendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die Möglichkeit mobilen Arbeitens
- Zusatzversorgung über die Kirchliche Zusatzversorgungskasse (KZVK).

Für weitere Fragen steht Ihnen der Leiter des Referates Zentrum für Stiftungen, Fundraising und Förderwesen (B 6.1), Herr Thomas Theis (thomas.theis@bistum-trier.de, Tel-Nr. 0651/7105-684), gerne zur Verfügung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitten wir bis zum **18.11.2026** zu richten an:

bewerbungen@bistum-trier.de

(möglichst **in einer pdf-Datei** zusammengefasst)

Bischöfliches Generalvikariat Trier
Abteilung Personalplanung, -gewinnung und -einsatz
Mustorstraße 2
54290 Trier

Hinweis für interne Bewerber*innen: Bewerbungsunterlagen sollten mindestens einen aktuellen Lebenslauf enthalten. Sofern eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt und Sie dies offenlegen möchten, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis in Ihrer Bewerbung.